

Projekt-Nr.: 360541_HBR
Projekt: Neubau Hallenbad Rheine
Auftraggeber: Rheiner Bäder GmbH, Hafenbahn 10, 48431 Rheine
Thema: Angebot für Bedarfsermittlung

14.06.2016

Aufgabenbeschreibung Bedarfsermittlung

1. Analysephase

1.1 Nachfrageermittlung

Als Einstieg in das Projekt ist die zukünftige Nachfrage in den relevanten Segmenten zu ermitteln. Dies sollte mehrgleisig geschehen:

- **Heutige und zukünftig zu erwartende Nutzung Schulen/Vereine**

Die Besucherzahlen der Zielgruppen Schulen und Vereine werden analysiert und gebenchmarkt, sowie hinsichtlich ihrer zu erwartenden Entwicklung eingeschätzt. Dazu werden die zukünftigen Schülerzahlen und die tendenzielle Entwicklung der schwimmsportrelevanten Vereinsmitgliedschaften betrachtet.

Sofern gewünscht, werden auch Gespräche mit Schul- und Vereinsvertretern geführt.

- **Heutige und zukünftig zu erwartende Nutzung Öffentlichkeit**

Die bestehenden Besucherzahlen und deren realistische Entwicklung werden ebenfalls analysiert, wobei verschiedene Nutzergruppen und Nutzerbedürfnisse unterschieden werden (z.B. Sportschwimmen, Wasserfreizeit, Wassergewöhnung, Kurse)

- **Demographische Entwicklung**

Die demographische Entwicklung ist ebenfalls bei der Abbildung der zukünftigen Nachfrage angemessen zu berücksichtigen.

1.2 Wettbewerbsanalyse

Um das Einzugsgebiet und die Marktchancen realistisch einschätzen zu können, ist eine Analyse des relevanten Marktumfelds erforderlich. Neben der aktuellen Situation ist hierbei auch die absehbare Marktentwicklung zu thematisieren.

1.3 Branchenrelevante Trends

Aktuelle und zukünftig zu erwartende Entwicklungen in der Branche, aber auch in der Gesellschaft finden ebenfalls Berücksichtigung.

- **Gesellschaftliche Trends**

In unserer Gesellschaft sind Trends und Veränderungen zu beobachten, die Auswirkungen auf das Freizeit- und Sportverhalten und damit die projektrelevanten Segmente mit sich bringen. Diese Tendenzen sind aufzuzeigen.

- **Betriebstypenentwicklung**

Die einzelnen Betriebstypen in der Bäderbranche unterliegen einem Wandel. Hier sollte beschrieben werden, wie sich die veränderten Bedürfnisse zukünftig bei den Betriebstypen niederschlagen.

HBR_160614_Bedarfsermittlung_scha.doc

Seite 1 von 2

2. Bedarfsfestlegung

Die Ergebnisse der Beratungsphasen 1.1 bis 1.3 sollten zu einer qualitativen und quantitativen Bedarfsfestlegung führen. Hier sollte dargestellt werden:

- Welche Zielgruppen
- mit welchen Bedürfnissen
- in welcher Häufigkeit
- zu welchen Zeiten
- welches Angebot

wünschen bzw. benötigen

3. Konzeptphase

In der Konzeptphase sollte beschrieben werden, wie das zukünftige Angebot auszusehen hat. Die wesentlichsten Aspekte sind hierbei:

- Anzahl Standorte (mit Benennung der wesentlichen standortrelevanten Auswahlkriterien)
- Betriebstypenfestlegungen
- Kapazitätsbestimmungen (Anzahl Becken, Beckengröße, Beckentiefe, Sprunganlagen, Hubböden, Rutschen etc.)
- Belegungsstruktur Schulen/Vereine/Öffentlichkeit
- Organisatorische Parameter